

TCB - Damen 50 schaffen Klassenerhalt

(Bericht von Gaby Ertl / TCB – erschienen im Berchtesgadener Anzeiger 07/2012)

Berchtesgaden (TCB):

Mit einem knappen 5:4 Sieg und einer ebenso knappen Niederlage schafften die **Damen 50** um Mannschaftsführerin Anni Hinterseer den Verbleib in der Bayernliga.

Die **Knaben 14** empfangen zum letzten Saisonspiel den TSV Grabenstätt. Nico Göbel, der sich über die gesamte Saison in sehr guter Form und äußerst nervenstark präsentierte, sicherte sich seinen 6. Sieg im Einzel hoch überlegen mit 6:1, 6:0. Alina Snoppek sorgte mit ihrem ersten Sieg im Einzel für den zweiten Punkt. Schließlich erreichten Göbel/Mateo Jukic nach großem Kampf einen 1:6, 6:4, 10:6 Sieg im Doppel zum 3:3 Unentschieden. Für die Knaben kämpften mit Anka Micluta Herbei und Julia Ilsanker auch zwei weibliche Tenniscracks. Die Knaben belegen nach Abschluss aller Spiele den 4. Tabellenplatz. Als herausragend erwies sich in jedem Match die Leistung des 14-jährigen Nico Göbel, der alle Einzel und Doppel gewann, der Lohn für seinen unermüdlichen Trainingseifer.

Die **Junioren 18** erreichten in den letzten Spielen einen Sieg und ein Unentschieden. Gegen den TSV Siegsdorf siegten in den Einzeln Lucas Weber 6:2, 6:3, sowie Lucas Fichtner und Toni Jukic nach zähem Kampf jeweils knapp im Match Tiebreak. Den entscheidenden Punkt zum 4:2 Sieg holten im Doppel Fichtner/Weber mit einem klaren 6:1, 6:3 Sieg. Das Doppel Engelbert Außersdorfer/Justus Heim musste nach Satzausgleich wegen einer Verletzung von Außersdorfer w.o. geben.

Im vorletzten Spiel der Saison erreichten die Junioren auswärts bei der DJK Weildorf trotz 3:1 Führung nach den Einzeln nur ein Unentschieden, allerdings mit großem Vorsprung bei den gewonnenen Spielen. Lucas Weber, Moritz Seefried und Toni Jukic brachten die Berchtesgadener in Führung, doch in beiden Doppeln fiel nach Satzgleichstand die Entscheidung erst im Match Tiebreak. Dabei unterlagen Weber/Seefried 7:10 und Fichtner Jukic 9:11. Die Junioren belegen vor dem letzten Spiel gegen den TC Ruhpolding den sicheren 4. Tabellenplatz.

Gegen die Damen des TSV Bergen wollten die **Damen 50** auf heimischer Anlage nach der knappen Niederlage in der letzten Begegnung unbedingt gewinnen. Durch Siege von Heike Fröhlich, Gaby Ertl, Anni Hinterseer und Dr. Jutta Ziegler führten die Berchtesgadenerinnen bereits 4:2. Um den entscheidenden Siegpunkt zu sichern, traten Fröhlich/Ertl erstmals gemeinsam im Doppel an und sicherten im Schnelldurchgang den wichtigen Punkt zum 5:4 Endstand.

Doch im letzten Saisonspiel gegen den TC Friedberg erlitten die Damen - ohne Heike Fröhlich - eine bittere, vermeidbare 4:5 Niederlage. In den Einzeln konnten nur Gaby Ertl und Erni Seeholzer die Punkte holen. So galt es drei Doppel zu gewinnen. Durch Siege von Kögler/Seeholzer und Hinterseer/Rasp stand es 4:4. Das bis dahin ungeschlagene Doppel Ertl/Baueregger lag mit 6:3, 5:2 aussichtsreich in Führung, spielte jedoch nicht mehr konsequent genug und unterlag trotz einiger Matchbälle mit 6:3, 6:7, 13:15 - ein schwarzer Tag für die siegesgewohnten Damen.

Die Damen stehen zum Abschluss auf dem 5. Tabellenplatz. Der zweimalige Einsatz von Heike Fröhlich trug wesentlich zum Klassenerhalt bei.

Mit dem guten dritten Tabellenplatz beendeten die **Herren 60** - trotz zeitweiliger Aufstellungsproblemen ihre Saison – recht erfolgreich. Im letzten Spiel gegen den TuS Mitterfelden in der Aufstellung Hinterseer, Schwab, Dinzler und Bankhofer gelangen die Siegpunkte durch Zweisatzsiege von Richard Hinterseer, Thomas Schwab und Klaus Dinzler. Die beiden Punkte im Doppel holten Hinterseer/Dinzler und Schwab/Erben jeweils ungefährdet in zwei Sätzen zum 5:1 Endstand.

Den **Herren 70** gelang im letzten Saisonspiel gegen den TC Aschheim ein hart erkämpfter 4:2 Erfolg. In den Einzeln siegten Wolfhart Fröhlich klar und Klaus Dinzler knapp im Match Tiebreak. Andreas Seeholzer hatte es mit einem um vier Leistungsklassen besseren Gegner zu tun und unterlag nach gutem Spiel 3:6, 6:7. Die Doppel waren eine sehr enge Angelegenheit, doch Seeholzer/Dr. Faupel setzten sich am Ende knapp mit 7:6, 7:5 durch, ebenso wie Fröhlich/Dinzler, die am Ende mit 2:6, 6:4 und 10:5 die Oberhand behielten. Somit verpatzten die Berchtesgadener den Aschheimern den Traum vom Aufstieg in die Bayernliga. Mit nur einer Niederlage im ersten Spiel gegen den TSV Trostberg beschließen die Herren die Saison mit dem hervorragenden 2. Tabellenplatz.

Weitere **Ergebnisse unter tc-berchtesgaden.de.**